

## Informationen zu den externen Praxiseinsätzen

Die externen Praxiseinsätze dienen dazu, weitere Fachbereiche der Altenpflege kennenzulernen und die Vielfalt der beruflichen Einsatzmöglichkeiten bekannt zu machen

### Die externen Praxiseinsätze sollten

- bei einer dreijährigen Ausbildung nach Ende der Probezeit begonnen und bis spätestens Ende des 2. Ausbildungsjahres absolviert sein.
- bei einer zweijährigen Ausbildung bis spätestens Ende des 1. Ausbildungsjahres absolviert sein.

Empfehlungen zur Praktikumszeit können der Unterrichtsblocksystematik entnommen werden. Ein Praktikum in den vorgeschlagenen Zeiten hat den Vorteil, dass ggf. der Ausbildungsplatz mit einer Mitschülerin/einem Mitschüler getauscht werden kann.

### Praktikumszeiten

Insgesamt umfassen die externen Praxiseinsätze **480 Stunden** (320 Stunden bei der verkürzten Ausbildung). Die abgeleisteten Stunden werden vom Praktikumsbetrieb auf dem Deckblatt des Praktikumsbeurteilungsbogens bestätigt. Eventuelle Ausfallzeiten müssen im Praktikum nachgearbeitet werden.

Ein Praktikum von mindestens **160 Stunden** muss im sogenannten komplementären Bereich abgeleistet werden. D.h., wer in einer ambulanten Einrichtung ausgebildet wird, muss ein Praktikum im stationären Bereich absolvieren oder umgekehrt.

Die übrigen **320 Stunden** (bei der verkürzten Ausbildung 160 Stunden) müssen in mindestens einer weiteren Einrichtung abgeleistet werden.

Empfohlen wird für die freie wählbare Zeit:

- ambulante Schwerpunktpflege, wie z. B. Palliativpflege,
- offene Altenpflege,
- unterschiedliche stationäre Einsatzbereiche wie Gerontopsychiatrie, Geriatrie, Chirurgie, Innere Medizin, Wachkomapflege, Palliativpflege,
- Behindertenpflege und -betreuung,
- Einrichtungen der Rehabilitation, jedoch nicht ausschließlich in einzelnen Therapiebereichen wie z.B. Ergo- oder Physiotherapie

Es ist in Ausnahmefällen möglich, an anderen Orten innerhalb Deutschlands ein Praktikum abzuleisten. Bitte sprechen Sie in diesem Fall mit Ihren Klassenlehrern.

Ein Praktikumseinsatz kann auch im Ausland stattfinden. Hier gelten besondere Bedingungen, die Sie von den Klassenleitungen oder der Abteilungsleitung erfahren können. Dieses Praktikum findet in einem festgelegten Zeitraum statt.

In Zweifelsfällen sprechen Sie im Vorfeld mit Ihren Klassenleitungen.

### Beurteilung der Praktika

Am Ende des Praktikums muss der Praktikumsbetrieb Ihren Einsatz bewerten. Sie erhalten dafür einen Praktikumsbeurteilungsbogen auf dessen Deckblatt das Praktikum bescheinigt wird (s.o.).

Über den Praktikumseinsatz muss eine **schriftliche Vereinbarung** zwischen dem Ausbildungsbetrieb und dem Träger des externen berufspraktischen Einsatzes geschlossen werden. Vordrucke erhalten Sie von Ihren Klassenlehrern.